

**„Kursbuch der ärztlichen Begutachtung“**

**Ludolph, Lehmann, Schürmann**

**Begründet von Heinz Spohr /+/ Landsberg / ecomed**

**Grundwerk 1998, Loseblattsammlung im Arbeitsordner 650  
Seiten, DM 198,- mit Ergänzungsdienst ISDN 3-609-71330-6**

Diese Publikation, solide aufgemacht, im Arbeitsordner noch in vielen Teilen unvollständig, besteht aus 6 Hauptteilen. Allgemeines mit Geleit- und Vorwort, Inhaltsverzeichnis, Autorenverzeichnis, Abkürzungsverzeichnis und Stichwortverzeichnis eröffnen das Werk. Es schließen sich allgemeine Aspekte der Begutachtung, Kausalität und Beweisregeln sowie ein großes Kapitel Sozialversicherung und dazu gegenüberstehend ein Kapitel Individualversicherung an. Ein ausgiebiges Kapitel Begutachtung in bestimmten medizinischen Fachgebieten wie Chirurgie/Orthopädie, dazu einzelne Schadens- und Verletzungsbilder und Unfallzusammenhang von Folgeschäden koppelt an.

Neurologische Begutachtung folgt. Vorgesehen sind noch Aspekte der internistischen, augenärztlichen, rechtsmedizinischen, HNO, urologischen, dermatologischen, radiologischen sowie arbeitsmedizinischen Begutachtung. Zu hoffen ist, daß die vorliegenden übersichtlichen Kapitel, die prägnant und bündig in ihrer Aussage sind, auch in den folgenden noch offenen Kapiteln Nachfolge und Ergänzung erhalten werden und den Anspruch, Kursbuch zu sein, untermauern.

Bei der Durchsicht der vorliegenden Seiten sind keine Mängel bzw. Beanstandungen zu finden. An jedes Kapitel schließt sich ein kurzes aktuelles und nicht zu umfangreiches und damit abschweifendes Literaturgut an.

Das dem Werk vorangestellte Stichwortverzeichnis ist übersichtlich und klar dargestellt, so daß ein leichtes Nachschlagen möglich ist.

Da die Gutachtenerstellung nicht zur universitären Ausbildung gehört, ist es um so rühmlicher, daß hier ein Buch von Praktikern für Praktiker gemacht wurde, das unverkennbar aus der berufsgenossenschaftlichen, insbesondere unfallmedizinischen Sichtweise geboren wurde. Der Anspruch Fahrplan für Berufseinsteiger wie auch erfahrene Gutachter zu sein, wird bei weiterer Vervollständigung und Aktualisierung sicherlich erreicht. Medizinische wie auch versicherungsrechtliche Aspekte werden im Auge behalten. Schwerpunkte sind im Bereich der Sozialversicherung die gesetzliche Unfallversicherung und im Bereich der Individualversicherung und Haftpflichtversicherung die private Unfallversicherung. Den Berufskrankheiten ist ein ausführliches Kapitel gewidmet.

In seiner sprachlichen Diktion gut ist das Kursbuch interessant zusammengestellt und vermittelt neben theoretischen Grundlagen praktische Anleitung für das Gutachtengeschäft. Nicht gerade billig im Preis, aber dafür gut handhabbar, insbesondere durch die Auswechsel- und Ergänzungbarkeit, kann die Loseblattsammlung wertvolles Arbeitshilfsmittel in der täglichen Begutachtungspraxis werden.

Hans-Joachim Gräfe  
Kohren-Sahlis